

INHALTSVERZEICHNIS

Seite:

Verzeichnis der Schaubilder	8
Verzeichnis der Tabellen	8
Verzeichnis der Abkürzungen der wichtigsten Organisationen	10
Einleitung	12
A. Anliegen der Arbeit	12
B. Bezugsrahmen	17
C. Methodik der Untersuchung	18
1. Informationsquellen	18
2. Zulässigkeit der Verallgemeinerung	19
Kapitel I:	21
Die Rolle der Gewerkschaften in Entwicklungsländern	
A. Wirtschaftliche Entwicklung als ein Problem der Verteilung	21
B. Strukturelle Schwächen der unterentwickelten Gesellschaften	24
1. Peripherer abhängiger Kapitalismus oder nationalistischer Staatskapitalismus	25
2. Modernisierung der traditionellen Gesellschaftsstrukturen	29
2.1. Nationale Integration	30
2.2. Politische Partizipation	31
2.2.1. Ausdehnung der Staatsgewalt	31
2.2.2. Wandel der Sozialstruktur	32
2.2.3. Soziale Mobilisierung	32
3. Kritische Würdigung der Modernisierungstheorien	35
3.1. Brauchbarkeit der Modernisierungsideale	36
3.2. Die Rolle der politischen Eliten	37
3.3. Politische Entwicklung und politischer Verfall	38
4. Modernisierungstheorien versus Theorien zum peripheren abhängigen Kapitalismus?	39

	Seite:
C. Die Aufgaben der Gewerkschaften	41
D. Freiwillige oder erzwungene Kooperation der Gewerkschaften, die nationalen Entwicklungskosten mitzutragen	44
E. Kooptation der Gewerkschaftsführungen und Realisierung des nationalen Entwicklungsplanes	47
 Kapitel II:	 49
Historischer Überblick zur Entstehung und Entwicklung der Mexikanischen Gewerkschaftsbewegung	
A. Erste Ansätze gewerkschaftlicher Zusammenschlüsse	49
B. Die Gewerkschaftsbewegung während der Revolution	55
C. Gewerkschaften unter der Führung der Confederación Regional Obrera Mexicana	60
D. Zusammenfassung der Gewerkschaften in der Confederación de Trabajadores de México während der Präsidentschaft Lázaro Cárdenas (1934-1940)	75
1. Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise auf die ökonomische Situation Mexikos	75
2. Bestrebungen zur Formierung einer neuen Gewerkschaftszentrale	77
3. Die Rolle der Gewerkschaften beim internen Machtkampf der "Revolutionären Familie"	79
4. Die Gründung der Confederación de Trabajadores de México	83
5. Die erste Spaltung der C.T.M.	85
6. Die Beziehungen zwischen der Regierung Cárdenas und der C.T.M.	87
E. Die Entwicklung der Gewerkschaftsbewegung unter der dominierenden Stellung der C.T.M.	96
1. Die Regierungszeit Avila Camacho (1940-1946)	96
2. Die Regierungszeit Alemán Valdés (1946-1952)	99
3. Die Regierungszeit der Präsidenten Ruiz Cortines (1952-1958), López Mateos (1958-1964) und Díaz Ordaz (1964-1970)	105

	Seite:
Kapitel III:	108
Der organisatorische Aufbau der Gewerkschaften und ihr Verhältnis zur P.R.I.	
A. Die externe Organisation der Gewerkschaften	108
1. Gewerkschaftliche Organisierung der ökonomisch aktiven Bevölkerung Mexikos	108
2. Die Organisationsformen der Gewerkschaften	113
3. Die bedeutendsten Gewerkschaftszentralen und Einzelgewerkschaften Mexikos	117
3.1. Confederación de Trabajadores de México (C.T.M.)	118
3.2. Confederación Revolucionaria de Obreros y Campesinos (C.R.O.C.)	120
3.3. Confederación Regional Obrera Mexicana (C.R.O.M.)	120
3.4. Sindicato de Trabajadores Ferrocarril- eros de la República Mexicana (S.T.F.R.M.)	121
3.5. Sindicato Industrial de Trabajadores Mineros, Metalurgicos y Similares de la República Mexicana (S.I.T.M.M.S.R.M.)	121
B. Die Gewerkschaften als integrierter Bestandteil der Staatspartei	122
1. Die automatische Parteizugehörigkeit der Ge- werkschaftsmitglieder	122
2. Die enge Zusammenarbeit zwischen der P.R.I. und den Gewerkschaften	123
C. Die Finanzierung der Gewerkschaften	129
D. Der interne Aufbau der Gewerkschaften	133
E. Die innergewerkschaftliche Demokratie	135
1. Exkurs zur Diskussion der innergewerkschaft- lichen Demokratie	135
2. Die autoritäre Struktur der mexikanischen Gewerkschaftsführung	138

	Seite:
3. Der innergewerkschaftliche Willensbildungs- prozeß	140
3.1. Problemerkennung und Problemstellung	140
3.2. Ablauf der Entscheidungsfindung	141
4. Die internen Machtkämpfe in der Gewerkschafts- führung	143
4.1. Die Amtsdauer der Gewerkschaftsführung	143
4.2. Die internen Führungskämpfe	145
4.2.1. Das undemokratische Wahlver- fahren zur Ernennung der Gewerk- schaftsführer	145
4.2.2. Diadochenkämpfe	147
Kapitel IV:	150
Die Effektivität der gewerkschaftlichen Arbeit	
A. Die Ziele der Gewerkschaften	150
1. Die rechtlichen Grundlagen der gewerkschaft- lichen Forderungen	150
2. Die sozialen und politischen Prinzipien der Gewerkschaften und ihre konkreten sozial- politischen Forderungen	151
B. Die Entwicklung der Einkommens- und Lohnstruktur	156
1. Umverteilung oder Konzentration des Einkommens	156
2. Die Entwicklung der Reallöhne	161
2.1. Ergebnisse der vorliegenden Studien	161
2.2. Zuverlässigkeit der offiziellen Sta- tistiken	166
2.3. Verteilung des Lohnaufkommens	169
3. Die staatlichen Sozialleistungen	181
C. Wirtschaftsentwicklung und Verteilung	183
D. Abhängigkeit und Unterentwicklung	187
1. Abhängigkeit vom ausländischen Kapital	187
2. Migration und Arbeitsmarkt	193
E. Erfolg oder Mißerfolg der gewerkschaftlichen Arbeit	196

	Seite:
Kapitel V:	198
Die Rolle der Gewerkschaftsführer bei Lohnverhandlungen und Arbeitskämpfen	
A. Die rechtlichen Regelungen zum Abschluß von Kollektiv-Arbeitsverträgen und zum Arbeitskampf	198
1. Die Kollektiv-Arbeitsverträge	198
2. Das Streikrecht	200
B. Lohnverhandlungen und Arbeitskämpfe: Die Rolle der Gewerkschaften	202
1. Die Lohnverhandlungen des Jahres 1973	202
2. Die Vertretung der Interessen der Arbeiterschaft durch die Gewerkschaftsführer	205
3. Lohnverhandlungen und Streikaktivität	208
C. Korruption in den Gewerkschaften	211
 Kapitel VI:	 220
Die Gewerkschaftsführer als integrierter Bestandteil der "Revolutionären Koalition"	
A. Die "Revolutionäre Koalition"	220
B. Die Position der Gewerkschaftsführer in der "Revolutionären Koalition"	223
1. Die Aufgaben der Gewerkschaftsführer	223
2. Die Gewerkschaftsführer als Interessengruppe	225
C. Das Verhältnis zwischen den P.R.I.-Politikern und den Gewerkschaftsführern	229
1. Interessenlage und Programmatik	229
2. Kooperation und Konflikt	231
2.1. Gewerkschaftsführer als Garanten des Herrschaftssystems	231
2.2. Die enge Kollaboration zwischen den Gewerkschaftsführern und den Regierungsvertretern in den staatlichen Schiedsgerichten	234

	Seite:
Kapitel VII:	238
Die Auseinandersetzungen zwischen den traditionellen Gewerkschaften und den Oppositionsgruppen	
A. Auseinandersetzungen zwischen den traditionellen Gewerkschaften und der kritischen Universität bzw. der progressiven Kirche	238
1. Der Streik in der U.N.A.M.	239
2. Kritische Kirche versus Gewerkschaftsführer	243
B. Das Verhältnis zwischen der traditionellen und der unabhängigen Gewerkschaftsbewegung	245
1. Die unabhängigen Gewerkschaften als bessere Alternative	245
2. Die Ziele der unabhängigen Gewerkschaftsbewegung	247
3. Die politischen und ökonomischen Bedingungen der Bewegung	248
3.1. Die ökonomischen Bedingungen	248
3.2. Die politischen Bedingungen	250
4. Charakterisierung der Bewegung und die Reaktion der Regierung und der traditionellen Gewerkschaften	251
4.1. Movimiento Sindical Ferrocarrilero	251
4.2. Sindicato de Trabajadores Electricistas de la República Mexicana	253
4.3. Unabhängige Betriebsgewerkschaften	256
5. Beurteilung der unabhängigen Gewerkschaftsbewegung	258
Kapitel VIII:	259
Der Bewußtseinsstand der Arbeiter	
A. Die Aufgeklärtheit des Arbeiters	259
B. Die Zufriedenheit der Arbeiterschaft mit ihrer sozioökonomischen Situation	261
C. Die intellektuellen und materiellen Einflußfaktoren auf den Bewußtseinsstand	262
1. Ausbildungsstandard und Ausbildungsinhalt	262
2. Der "Teufelskreis der Armut"	265

	Seite:
D. Die fehlende Rechtssicherheit	268
E. Die psychologischen Charakteristika des Bewußtseinsstandes	269
1. Mangelnde Erfahrung in demokratischen Kontrollmechanismen	269
2. Der Caudillo-Bonus	270
3. Der Erfolg der Demagogie	273
4. Fehlendes Klassenbewußtsein	276
 Kapitel IX:	 278
Das Mexikanische Herrschaftssystem	
A. Das flexible System	278
1. Schaffung sozioökonomischer Mobilität	278
2. Hohes Maß an Freundschaftssolidarität	282
3. Korruption	285
4. Kooptation der Oppositionsgruppen oder Korruption derer Führer	286
B. Das repressive System	289
 Kapitel X:	 293
Die Rolle der Gewerkschaften im Mexikanischen Herrschaftssystem	
A. Zusammenfassung	293
B. Entwicklungsperspektiven	297
 Literaturverzeichnis	 298